## Begrenzt offener Realisierungswettbewerb Neubau "Rickertsenhaus"

Begegnungsstätte und Seniorentreff auf dem Schulerweiterungsgelände, Reinbek (D)

## **Niederschrift**

## über die Sitzung des Preisgerichtes am 04.05.2006 in Reinbek

Auslober : Stadt Reinbek

Wettbewerb: Begrenzt offener Realisierungswettbewerb Neubau "Seniorentreff"

Das Preisgericht tritt um 10.00 Uhr zusammen.

Für den Auslober begrüßen Herr Bürgermeister Palm und Frau Andres, Bauamtsleiterin, die Anwesenden.

Für den Auslober begrüßt Herr Ferdinand die anwesenden Preisrichter und stellt ihre Anwesenheit namentlich fest.

Es sind erschienen: <u>als Fachpreisrichter</u> Herr Dipl.-Ing. Uwe Ferdinand (Architekt)

Herr Dipl.-Ing. Wilhelm Thiele (Architekt) Frau Dipl.-Ing. Nicole Stölken (Architektin) Frau Dipl.-Ing. Angelika Andres (Architektin)

<u>als stv. Fachpreisrichter</u> Herr Dipl.-Ing. Hans-Eggert Bock (Architekt)

(ständig anwesend)

<u>als Sachpreisrichter</u> Herr Bürgermeister Detlef Palm

Frau Andrea Bachstein-Unglaube

Herr Thorsten W. Albrecht

<u>als stv. Preisrichter</u> Frau Magdalena Halle (ständig anwesend)

Herr Vincenz von Raffav

<u>als Sachverständige</u> Herr Horst-Manfred Rosin

(o. Stimmr.) (Vorsitzender des Seniorenbeirates)

Herr Torsten Christ Herr Siegfried Harms

(Seniorenbeauftragter der Stadt Reinbek)

**als Vorprüfer** Herr Prof. Stabenow

Herr Dipl.-Ing. Axel Winckler Frau Dipl.-Ing. Silke Bystry Frau Dipl.-Ing. Kerstin Holm

Der Auslober bestätigt die Vollzähligkeit des Preisgerichtes und leitet die Wahl des Vorsitzenden.

Aus dem Kreis der Fachpreisrichter wird Herr Uwe Ferdinand mit Mehrheitsbeschluss (mit 1 Stimmenthaltung) zum Vorsitzenden des Preisgerichtes gewählt.

Der Vorsitzende bittet um namentliche Vorstellung der Anwesenden.

Alle zu den Sitzungen des Preisgerichtes zugelassenen Personen geben die Versicherung zur vertraulichen Behandlung der Beratungen. Sie erklären weiter, dass sie bis zum Tage des Preisgerichts weder Kenntnis von einzelnen Wettbewerbsarbeiten erhalten, noch mit Wettbewerbsteilnehmern einen Meinungsaustausch über die Aufgabe gehabt haben.

Der Vorsitzende fordert die Anwesenden auf, bis zur Entscheidung des Preisgerichtes alle Äußerungen über vermutliche Verfasser zu unterlassen. Er versichert dem Auslober, den Teilnehmern und der Öffentlichkeit die größtmögliche Sorgfalt und Objektivität des Preisgerichtes nach den Grundsätzen der GRW.

Das Preisgericht beginnt seine Beratungen mit der Vorstellung des Projektes und Besprechung der Wettbewerbsaufgabe, insbesondere der Beurteilungskriterien und der sonstigen bindenden Vorgaben anhand der Auslobung und der Protokolle über Rückfragenbeantwortung und Kolloquien.

Der Vorsitzende erklärt die Vollständigkeit des Preisgerichtes durch die Anwesenheit von 4 stimmberechtigten Fachpreisrichtern und 3 stimmberechtigten Sachpreisrichtern sowie jeweils einem dauernd anwesenden Stellvertreter.

Es erfolgt der erste Informationsrundgang mit dem Bericht der Vorprüfung durch Herrn Prof. Stabenow und Herrn Axel Winckler.

Alle Arbeiten sind fristgerecht eingegangen. Es wurden keine wesentlichen Abweichungen von der Auslobung festgestellt.

Die Arbeiten wurden nach folgenden Kriterien geprüft:

- 1. Definition einer Leitidee
- 2. Allgemeine Kriterien (Formalien)
- 3. Städtebau
- 4. Freiraum, Erschließung
- 5. Architekten
- 6. Bau- und Planungsrecht
- 7. Wirtschaftlichkeit, Ökologie
- 8. Ausbauverhältnis
- 9. Kostenschätzung

Der erste Wertungsrundgang beginnt um 10.40 Uhr und endet um 12.00 Uhr.

Nach anschließender Diskussion folgt nachstehende Abstimmung:

-	Arbeit 1100	geht in die 2. Runde	einstimmig	(1 Stimme reicht)
-	Arbeit 1101	geht in die 2. Runde	einstimmig	(1 Stimme reicht)
-	Arbeit 1102	geht in die 2. Runde	einstimmig	
-	Arbeit 1103	geht in die 2. Runde		
-	Arbeit 1104	wird im 1. Rundgang ausgeschieden	einstimmig	(7 Stimmen)

Es folgt eine weitere Diskussion und Wertung der verbliebenen Arbeiten.

Es folgt eine schriftliche Beurteilung durch die Preisrichter.

Von 13.30 Uhr bis 14.40 Uhr Mittagspause.

Nach der Mittagspause werden die einzelnen Bewertungen vorgelesen und teilweise mit Ergänzungen genehmigt.

Die verfassten Bewertungen liegen dem Protokoll bei.

Im 2. Rundgang wird einstimmig die Arbeit 1102 ausgeschieden.

Folgende Arbeiten verbleiben und kommen in die engere Wahl:

Arbeiten 1100 / 1101 und 1103

Von 16.15 Uhr bis 16.40 Uhr folgt eine Pause.

Danach wird über die Arbeiten der engeren Wahl abgestimmt:

1. Preis	Arbeit	1101	4 Stimmen dafür / 2 Stimmen dagegen / 1 Stimmenthaltung
2. Preis	Arbeit	1103	4 Stimmen dafür / 2 Stimmen dagegen / 1 Stimmenthaltung
<ol><li>Preis</li></ol>	Arbeit	1100	6 Stimmen dafür / 1 Stimme dagegen

Das Preisgericht gibt die Empfehlung, den Verfasser der Arbeit 1101 mit den Generalplanerleistungen zu beauftragen.

Es empfiehlt weiterhin,

- 1. Die beiden großen Veranstaltungsräume nach Süden zu legen und gegen die kleineren Räume auszutauschen.
- 2. Die Lage des Baukörpers hinsichtlich der Nutzungsqualitäten der Freiräume zu überdenken und entsprechend zu verändern, das Gleiche gilt für die geplante Erweiterung.
- 3. Weiterhin wird eine direkte Vorfahrt für Behinderte gefordert.
- 4. Das Preisgericht geht davon aus, dass die veranschlagten Kosten von 560.000,00€ entsprechend der Kostenschätzung des Architekturbüros nicht überschritten werden.

Nach Öffnung der Umschläge durch den Vorprüfer werden die Namen der Verfasser festgestellt:

stellt:

1104 Kennziffer 55055 Haberland, Jost Dipl.-Ing. Architekt

Erkelenzdamm 59/61, 10999 Berlin

1. Rundgang

1102 Kennziffer 161305 Kauffmann Theilig & Partner

Freie Architekten

Zeppelinstraße 10, 73760 Ostfildern

2. Rundgang

1100 Kennziffer 243046 me di um Architekten

Roloff . Ruffing + Partner

Oberstraße 14, 20144 Hamburg

3. Preis

1103 Kennziffer 001177 Wilfried Kneffel, Dipl.-Ing. Architekten

Kneffel Architekten

Am Tiergarten 12 a, 22926 Ahrensburg

2. Preis

1101 Kennziffer 951568 MGF Architekten GmbH

Gutenbergstraße 94 a, 70197 Stuttgart

1. Preis

Es wird vereinbart, die Ausstellung der Abeiten am 05.05.2006 um 10.00 Uhr in Reinbek zu eröffnen. Die Ausstellung befindet sich im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Reinbek und ist bis zum 19.05.2006 geöffnet.

Zur Eröffnung der Ausstellung und zum Pressetermin werden Frau Angelika Andres, Frau Nicole Stölken, Frau Magdalena Halle und Frau Silke Bystry anwesend sein und zur Entscheidung die entsprechenden Erläuterungen abgeben.

Der Vorsitzende entlastet den Vorprüfer, er dankt dem Auslober und den Preisrichtern für die Zusammenarbeit.

Die Sitzung schließt um 17.30 Uhr.

Unterschrift der Preisrichter: (siehe Anlage)